

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börjensvereins, sowie von dem Vorstand des Börjensvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Heidelberg u. Baden-Baden, Januar 1882.
[2993.] P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich meine *Musikalien- und Instrumenten-Handlung* nebst *Leihanstalt* an Herrn

G. Guttenberger

käuflich übertragen habe.

Indem ich meinen geehrten Geschäftsfreunden für das mir seit 18 Jahren geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger, welchen ich in jeder Beziehung bestens empfehlen kann, übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

H. Hässner.

Heidelberg, Januar 1882.

P. P.

Indem ich mich auf obige Bekanntmachung beziehe, beehre ich mich Ihnen zu bemerken, dass ich die Musikalien-Handlung des Herrn H. Hässner unter meiner eigenen Firma weiterführen werde, wovon ich gef. Notiz zu nehmen bitte.

Ausreichende Mittel, langjährige Erfahrungen im Musikalienhandel und genaue Kenntniss des hiesigen Platzes und Umgegend berechtigen mich zur Hoffnung, dass mein Unternehmen einer gedeihlichen Zukunft entgegen sehen wird.

Um Novitäten und Wahlzettel ersuche ich höflichst.

Meine Commissionen hat Herr G. E. Schulze in Leipzig die Güte gehabt zu übernehmen und wird stets im Besitz von genügender Casse sein, um Baarpäckete einzulösen zu können.

Mit der Versicherung einer gewissenhaften Erfüllung meiner Verpflichtungen ersuche ich Sie um Conto-Eröffnung und zeichne

Mit Hochachtung

G. Guttenberger.

Verkaufsanträge.

[2994.] In einer angenehmen Residenzstadt Mitteldeutschlands ist eine alte, sehr renommierte Buchdruckerei mit Verlags-Handlung Krankheit halber zu verkaufen. Die Druckerei ist auf das beste eingerichtet und mit dem Druck eines amtlichen Blattes sowie mit Aufträgen von Behörden etc. dauernd beschäftigt. Der Verlag enthält obligatorisch eingeführte Schulbücher, Kalender etc. Nachweislicher Reingewinn ca. 10,000 Mark p. a.; Verkaufspreis 75,000 Mark mit 50,000 Mark Anzahlung.

Berlin.

Elwin Staude.

[2995.] Ein Berliner Verleger wünscht sich sofort zur Ruhe zu setzen und seinen nur noch kleinen Verlag (etwa 2 größere und 5 kleinere Werke von 1880) äußerst billig, aber schnell zu verkaufen. Gef. Adr. sub V. W. befördert die Exped. d. Bl.

[2996.] Günstige Offerte! — In einer großen Stadt Deutschlands ist eine ältere Kunsthandlung, bestehend in offenem Laden mit permanenter Ausstellung und großem Reisevertrieb (Umsatz 80,000 Mark pr. anno) zu verkaufen.

Durch Ausnutzung einer neuen epochemachenden Erfindung kann leicht der doppelte Umsatz erzielt werden.

Kaufpreis nur der Werth des couranten Waarenlagers, circa 30,000 Mark. Zahlungsbedingungen nach Uebereinkunft.

Für einen oder zwei Herren eine äußerst günstige Acquisition.

Offerten A. B. 100. bef. die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[2997.] Ein mittleres Sortimentgeschäft, in einer der größeren Städte Sachsens gelegen, wird zu kaufen gesucht. Offerten werden unter G. H. durch Carl Enobloch in Leipzig erbeten.

[2998.] Ein solides Sortiment wird von einem erfahrenen und bemittelten Buchhändler zu kaufen gesucht. Offerten sub C. D. durch die Exped. d. Bl.

[2999.] Für einen jungen Buchhändler, welcher früher in meinem Hause gearbeitet hat und mir als durchaus tüchtig und empfehlenswerth bekannt ist, suche ich, möglichst in der *Provinz Schlesien*, eine *Sortimentsbuchhandlung* anzukaufen.

Wünschenswerth, wenn auch nicht Bedingung, wäre es, dass der Betreffende kurze Zeit als Gehilfe in dem zu übernehmenden Geschäfte arbeiten könnte.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Fertige Bücher u. s. w.

[3000.] Nach den eingelaufenen Bestellungen wurde heute versandt das erste (Januar-)Heft von:

Die Natur.

Zeitung zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntniss und Naturanschauung für Leser aller Stände.

Organ des

„Deutschen Humboldt-Vereins“.

Begründet unter Herausgabe von Dr. Otto Ule und Dr. Karl Müller von Halle.

Herausgegeben von

Dr. Karl Müller von Halle.

1882. 31. Jahrgang. Neue Folge 8. Jahrg.

Preis pro Quartal (3 Hefte)

4 M. ord., 3 M. netto.

Freieremplare 7/6.

Handlungen, welche sich für die Heft-Ausgabe thätig verwenden wollen, stellen wir gern das erste Heft in größerer Anzahl à cond. zur Verfügung. Bedarf bitten wir, gefälligst verlangen zu wollen.

Halle a/S., 20. Januar 1882.

G. Schweitsche'scher Verlag.

Meyers Fach-Lexika.

[3001.]

Vorige Woche wurde versandt:

Biographisches Schriftsteller-Lexikon der Gegenwart

von Franz Bornmüller,

unter Mitwirkung namhafter Schriftsteller. Die bekanntesten Zeitgenossen auf dem Gebiet der Nationallitteratur aller Völker mit Angabe ihrer Werke.

Geh. 7 M. 50 S.; geb. 8 M.

Im Lauf dieses Monats erscheint:

Jagd-Lexikon

von O. von Niesenthal.

Mit 123 Abbildungen.

Ueberall, wo unsere Idee der Fach-Lexika richtig erkannt wurde, ist sie als eine glückliche begrüßt worden.

Wir wiederholen, daß die Fach-Lexika nicht oder nur ausnahmsweise für den Fachmann, vielmehr aber für die weitesten Kreise des Laien-Publicums berechnet sind. Berücksichtigen Sie dies stets beim Bestellen und Versenden derselben.

Das Schriftsteller-Lexikon bitten wir allen denen vorzulegen, die Interesse an der deutschen und der Weltliteratur unserer Tage nehmen; es ist ein so erstaunlich reiches literarisches Material darin aufgespeichert, daß es sich bald als vorzüglichstes Nachschlagebuch einbürgern wird.

Das Jagd-Lexikon wird zunächst beim angehenden Berufs-Jäger, namentlich aber auch bei den unzähligen, in allen Ständen, Städten und Dörfern vorhandenen und bekannten Sonntag-Jägern und Jagdfreunden seine Abnehmer finden.

Bezugsbedingungen:

à cond. geheftet mit 25 %	fest resp. baar		
geh. u. geb. einzelne Expl. mit 33 1/2 % Rabatt,			
" " " 12 " " 40 % "			
" " " 25 " " 45 % "			
" " " 50 " " 50 % "			

Wir bitten, wenn noch nicht geschehen, zu verlangen.

Leipzig, 16. Januar 1882.

Bibliographisches Institut.

[3002.] In meinem Commissionsverlage erschien soeben:

Sta, Sol, ne moveare.

Von

August Tischner,

Arzt u. Naturforscher.

II.

Preis 80 S.

Nur baar mit 25 % Rabatt.

Leipzig, 18. Januar 1882.

Gustav Fock.